

„Nachhaltigkeit zwischen Wissenschaft und Alltag“

Modulbeschreibung

Ziel des Moduls "Nachhaltigkeit zwischen Wissenschaft und Alltag" ist die Vorstellung und Einarbeitung in verschiedene Bereiche der Nachhaltigkeit. In mehreren Einheiten werden die grundlegenden Aspekte von Themen wie Klimawandel, Energie, Ernährung und Mobilität vorgestellt und konkrete Problemstellungen zu diesen diskutiert. Das Modul richtet sich dabei sowohl an Studierende, die bereits mit dem Thema vertraut sind und sich tiefergehend im Diskurs mit anderen damit auseinandersetzen möchten, als auch an Studierende, die sich für das Thema interessieren, sich bisher jedoch noch nicht damit auseinandergesetzt haben.

Grundlegender Aufbau

Die Eigenleistung der Studierenden ist wesentlicher Bestandteil des Moduls. Ziel ist es zu verschiedenen Nachhaltigkeitsaspekten Wissen zu vermitteln und zu einer kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema anzuregen.

- Jede Einheit besteht aus einer thematischen Einführung von einem*r unserer Referent*innen mit anschließender kurzer Diskussion.
- Am Ende dieses Inputs werden die Studierenden an eine themenspezifische Problemstellung herangeführt.
- In der darauffolgenden Einheit sollen die Studierenden gemeinsam Lösungen für diese Problemstellung finden. Dies kann unter anderem als kleines Planspiel mit unterschiedlichen Gruppen geschehen. Ein Thema wird in 2 Einheiten à 2 h behandelt
- Umfang: 5 Themen → 10 Einheiten à 2 h (inkl. Moduleinführung und Einführung in das Thema Nachhaltigkeit)

Themen

- Energie und Klimawandel
- Lifestyle: Reisen und Kleidung
- „After Corona“ – Nachhaltiger Einfluss der Krise auf unser Leben?
- Ernährung
- Mobilität